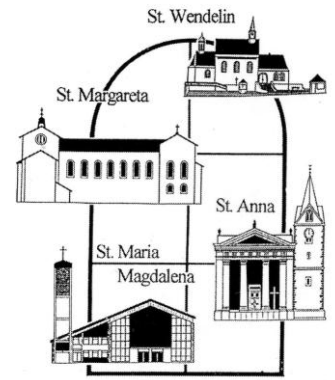


Pfarrei St. Margareta Sulzbach

Andreas Bergmann, Pastoralreferent

Pfarramt
Jahnstr. 22
63834 Sulzbach

pfarrgemeinde.sulzbach@web.de
www.pg-sulzbach.de



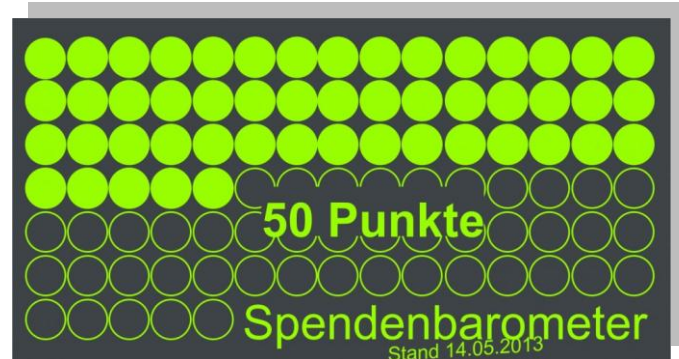
Sulzbach, 21.05.2013

Firma
Anrede Firmeninhaber
Straße
63834 Sulzbach



„Mach mal nen Punkt“ - Spendenaktion für die
Renovierung des Jugendhauses „Grüner Punkt“

Sehr geehrte ...- von Hand geschrieben



Das große Vorhaben der Pfarrgemeinde St. Margareta Sulzbach in diesem Jahr ist die Renovierung des Jugendhauses „Grüner Punkt“. Das 1969 ursprünglich als Schwesternwohnheim erbaute Gebäude, später als Pfarrheim und zuletzt ab 2010 als Jugendheim genutzte Gebäude wird von Grund auf saniert und wird ein Ort, wo Jugendarbeit seinen festen Sitz hat und Jugendliche Raum zur Entfaltung finden.

Mit Beginn der Bauphase im März 2013 haben wir auch die Spendenaktion „Mach mal nen Punkt“ gestartet: Ziel ist es dabei mit 100 Punkten „fullpoints“ zu erreichen. Ein Punkt steht dabei für 100 Euro; am Ende wollen unsere Jugendlichen 10.000 Euro gesammelt haben, um damit und den vielen ehrenamtlichen Arbeitsstunden einen Eigenteil zu leisten. Bitte unterstützen Sie diese Aktion.

Das Spendenbarometer (www.fullpoints.de) hat zu Pfingsten 50 Punkte gezählt. Kleine und große Spenden haben wöchentlich gepunktet, wofür wir sehr dankbar sind. Wir freuen uns, wenn auch Sie uns unterstützen und wir gemeinsam unser Ziel erreichen: Volle Punkte für das Jugendhaus „Grüner Punkt“.

Gerne möchten wir Sie und Ihre Firma auf unser **Spendenbanner** aufnehmen, das im renovierten Jugendhaus an prominenter Stelle hängen wird. Bitte geben Sie im Verwendungszweck der Überweisung Ihren gewünschten Text an. (siehe unten!)

Für weitere Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung
(06028-309004 – andreas.bergmann@bistum-wuerzburg.de)

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen

Pastoralreferent

Konto der Kath. Kirchenstiftung Sulzbach (Kto. 40 95 29 bei RV Bank BLZ 796 900 00 – Verwendungszweck z.B. „Fa. Max Mustermann Musterhäuser“). Bis zu einem Betrag von EUR 200 gilt der Kontoauszug als Spendennachweis; gerne stellen wir Ihnen auch eine Spendenquittung aus (Kath Pfarramt Sulzbach T. 06028/ 991290 oder st-margareta.sulzbach@bistum-wuerzburg.de)



lebendig
glauben.

Sulzbach Soden Dornau

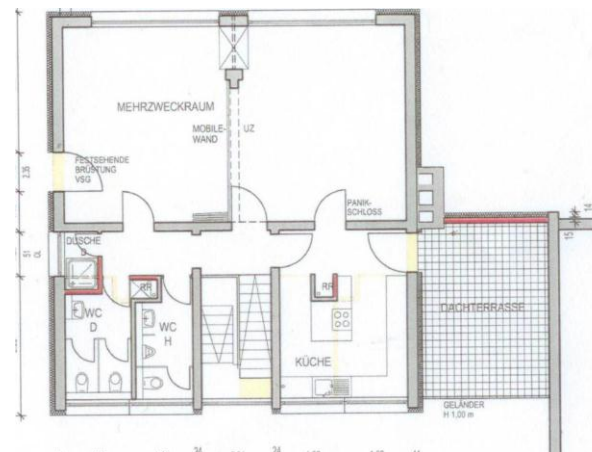
2013 wird das ehemalige Pfarrheim an der Geeb renoviert und als neues Jugendhaus wieder eröffnet

Nachdem das Dach schon länger reparaturbedürftig war und nach einem Ortstermin von Mitarbeitern des Bischöflichen Bauamtes, hat sich die Sulzbacher Kirchenverwaltung dazu entschlossen, das ehemalige Pfarrheim an der Geeb komplett zu renovieren. Zu diesem Schritt bewog nicht zuletzt die Tatsache, dass das jetzige Jugendheim an der Geeb mit durchschnittlich 125 Personen pro Woche gut genutzt wird. Ein fester Ort für die Jugend stellt darüber hinaus – darin sind sich alle Verantwortlichen einig – eine wichtige Voraussetzung dar für eine Jugendarbeit, die Kindern und Jugendlichen „Raum zur Entfaltung“ geben möchte.

Neben der Reparatur des Daches und der Wärmedämmung geht es vor allem darum, den Zuschnitt der Räume zu verbessern und das Gebäude insgesamt jugendarbeitsgemäßer zu gestalten. So werden zukünftig im ersten Stock durch den Einbau einer mobilen Wand je nach Anforderung entweder ein großer Veranstaltungsraum oder zwei kleinere Jugendräume zur Verfügung stehen. Letztere können aufgrund der schalldichten Trennung auch parallel genutzt werden. Die alte Küche wird mit Abstellraum und Flur zu einer großen Küche zusammengefasst, in der Gruppen gemeinsam kochen können. Als „Schmankerl“ wird auf dem Dach zum Kindergarten hin ein Dachbalkon angelegt. Und natürlich müssen die sanitären Anlagen von Grund auf erneuert werden. Im unteren Stockwerk bleibt der offene Jugendraum „Grüner Punkt“ unverändert, lediglich der ehemalige Eine-Welt-Laden wird zweigeteilt, so dass ein Materialraum und eine Garderobe entstehen.

Das 1969 als Schwesternwohnhaus erbaute Gebäude hat die Struktur eines kleinen Doppel-Apartmenthauses: ein gemeinsamer Eingang und je eine Wohneinheit links und rechts. Im Zuge des Umbaus zum Pfarrheim (von 1987 bis 2010 als solches genutzt) kam es zur Zusammenlegung der beiden Hälften zu einem Versammlungsgebäude mit großem Saal.

1993 wurde der Öltankraum im Erdgeschoss in einen modernen Mehrzweckraum umgewandelt, der zunächst von der Krabbelgruppe genutzt wurde. Nach Renovierung und Umgestaltung wurde dieser Raum zum offenen Jugendtreff und im Jahre 2001 eingeweiht als „Der Grüne Punkt - dawo sich die Jugend trifft“. Jugendliche mit Gruppenleiterausbildung haben einen eigenen Schlüssel und können sich dort - auch über das Angebot an Jugendarbeit hinaus - untereinander oder mit Freunden treffen. Schließlich wurde im vergangenen Jahr mit der Umwidmung des ehemaligen Jugendheims zum „Pfarrheim am Kirchplatz“ auch das bisherige „Pfarrheim an der Geeb“ zum „Grünen Punkt“ – Jugendheim an der Geeb“.



Mit Beginn des neuen Jahres werden die Vorbereitungsarbeiten für die Sanierung abgeschlossen sein. Mit Christof Bachmann aus Schweinheim wurde ein Architekt gefunden mit dem richtigen Augenmaß für das Notwendige „irgendwo zwischen Jugendträumen und Sparzwängen“. Bereits unter Dach und Fach ist größtenteils die Finanzierung des 200.000-€-Projekts, Diözese und Marktgemeinde haben dankenswerterweise Zuschüsse zugesagt.

Das Wichtigste: Die Motivation der Jugendlichen, sich für ihren Grünen Punkt zu engagieren, ist groß. Das zeigt nicht zuletzt die rege Beteiligung an den verschiedenen Treffen und Workshops im Vorfeld. In diesem Sinne spricht auch die Verlegung der Jugendfreizeit auf Herbst zugunsten eines Arbeitseinsatzes an Pfingsten eine deutliche Sprache. Neben dem Selbst-Hand-Anlegen für die fest eingeplante Eigenleistung wird es aber auch um kreative Ideen und Aktionen gehen, mit denen einerseits über den Baufortschritt und unsere Jugendarbeit informiert, andererseits Spenden eingeworben werden. Nicht zuletzt bauen wir wie bei den Bau- und Renovierungsprojekten der vergangenen Jahre auch in Sachen Jugendheim auf die Spendenbereitschaft der Menschen in Sulzbach und ihre solidarische Unterstützung der kirchlichen Jugendarbeit, die Kindern und Jugendlichen „Raum zur Entfaltung“ geben will.

